



Newsletter 15-25, 07. April 2025

07.04.2025 11:38

Von AWO Asseln/Husen/Kurl <awo-asseln@dokom.net>

An verborgene_empfaenger;; <verborgene_empfaenger;;>



HERZBLATT - ONLINE



Newsletter des AWO-Ortsvereins Dortmund-Asseln/Husen/Kurl

Kalenderwoche 15/2025

07. April 2025



=====
+++ BÜROZEITEN Marie-Juchacz-Haus+++

Mo. : 10.00 - 13.00 Uhr

Mi. : 10.00 - 12.00 Uhr

Fr. : 10.00 - 12.00 Uhr

Ansonsten ist das Büro über Anrufbeantworter ([Tel. 2 75 74](tel:27574))

oder per E-Mail an awo-asseln@dokom.net erreichbar.

+++ Die Begegnungsstätte Husen ist telefonisch zu erreichen: 0162-530 5110 ++

+

=====
Inhalt dieser Ausgabe:

1. Aktuelle Informationen
2. Der wöchentliche Mittagstisch in Asseln und Husen
3. Langsame Radtouren mit Gunda, nähere Informationen folgen.
4. **Bericht** Bunter Nachmittag in Asseln am **03.04.2025**
5. Lauftreff aktuell
6. Italienischer Abend mit Giovanni am **11.04.2025** - **ausverkauft**
7. **Aussetzung** Selbsthilfegruppe "Frauen u Männer nach Krebs"
8. Modenschau in Husen am **22.04.2025, Anmeldung bei Ulrike**
9. Wiederkehrende Angebote in Asseln und Husen
10. Pressemitteilungen Seniorenbüro Brackel/Scharnhorst sowie Infos Unterbezirks

11. Vorankündigungen und Informationen aus anderen Vereinen**12. Was zum Schmunzeln und Nachdenken****13. Allgemeine Infos zur Mitgliedschaft und zum Newsletter**

=====

1. Aktuelle Informationen

* Die für den 13.04.2025 geplante Jubilarfeier muss aus organisatorischen Gründen verschoben werden. Termin wird frühzeitig bekannt gegeben.

Wir bitten um Euer Verständnis.

* Der für den 17.04.2025 angekündigte Vortrag in Husen muss aus gesundheitlichen Gründen verschoben werden.

* Im April entfällt die Sprechstunde des Seniorenbüros Scharnhorst in Husen

2. Wöchentlicher Mittagstisch in Asseln und Husen/Kurl**Freitag, 11. April 2025, 12.00 Uhr****Marie-Juchacz-Haus Asseln****muss leider aus persönlichen Gründen entfallen**

Anmeldung bis Dienstag, 08.04.2025
nur bei Dagmar Vollrath, Tel. 0176-32448169

Begegnungsstätte Husen**Falsche Häschen mit
Möhren und Kartoffelpüree****Apfelpudding**

Anmeldung bis Donnerstag, 10.04.2025
Tel. 0162-530 5110

Preis: 6,00 €
Fisch: 7,00 €

=====

3. Langsame Radtouren mit Gunda

Nähere Informationen folgen

=====

4. Bericht Bunter Nachmittag in Asseln

Am Donnerstag, 03. April 2025, haben wir mit 21 Personen und unserem DJ Günther Ziethoff einen schönen Nachmittag verbracht.
Es wurde gesungen, geschunkelt, getanzt und gelacht.
Die Stimmung war super. Alles in allem ein gelungener Nachmittag.



=====

5. Lauffreff:

Hier unser Beitrag vom Abschlusslauf:

Abschluss des Anfängerkurses 2025, 5. April 2025

Und das war er schon wieder unser Anfängerkurs 2025....am 1. Februar sind sie gestartet und heute durften unsere diesjährigen LaufanfängerInnen schon ihren Abschluss feiern.Nachdem Sie, wie immer, um kurz nach 9 Uhr unter Begleitung zahlreicher Lauffreff-Mitglieder zu ihrem Abschlusslauf aufgebrochen sind, wurde am Marie-Juchacz-Haus schon alles für die Feier vorbereitet.Nach 60 Minuten, denn das war ja das Ziel, wurden sie dann unter großem Applaus wieder begrüßt und durften ihre Urkunden und DLV-Laufpässe entgegennehmen.Mit dabei waren auch Kurs-TeilnehmerInnen, die teils aus gesundheitlichen Gründen nicht bis zum Schluss mitlaufen konnten, und haben ihre Mitstreiter unterstützt. Das zeigt, welch tolle Gruppe wir in diesem Jahr hatten und haben, denn wir hoffen, dass viele von ihnen weiterhin mit uns laufen werden.Dann wurde noch gemeinsam gegrillt, gefeiert und die nächsten Pläne geschmiedet. Viele unserer jetzt ehemaligen AnfängerInnen haben sich bereits für den Volkslauf in Kaiserau am 1. Mai angemeldet, sodass wir dort mit einer großen Gruppe gemeinsam antreten werden, wir freuen uns total darauf.



Bericht Jenny

=====

6. Italienischer Abend mit Giovanni in Asseln - ausverkauft
Traditionell lädt Giovanni Euch zu seinem italienischen Menü ein:

am **11. April 2025** ab 18.00 Uhr
 präsentiert er Euch ein Drei-Gänge-Menü zum Beitrag von € 13,50.
 Anmeldung im MJH bei Vorkasse erforderlich.



=====

7. Aussetzung der Selbsthilfegruppe "Frauen und Männer nach Krebs"

Leider haben sich bisher nicht genügend Teilnehmer gefunden. Daher musste diese Gruppe kurzfristig aufgegeben werden.

Wer hat eventuell Zeit und Lust, diese Gruppe zu übernehmen?
 Nähere Informationen unter 0162-5305110

=====

8. Modenschau in Husen



Mode, die zu Euch kommt - die Kollektion, wie auf Mass geschneidert.

Am **22. April 2025, 15.00 Uhr** in der Begegnungsstätte Husen.

Freut Euch auf einen angenehmen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen (bzw. Waffeln).

Barrierefrei erreicht Ihr die Präsentation der Modekollektion.
 Anmeldung erforderlich im Büro des MJH oder direkt bei Gisela Nötzel.

Besucherinnen aus Asseln werden um 14.00 Uhr per AWO-Mobil kostenlos nach Husen/ (und zurück) gefahren

=====

9. Wiederkehrende Veranstaltungen bei der AWO Asseln/Husen/ Kurl

Rund um die **Asselner Begegnungsstätte Marie-Juchacz-Haus (MJHs)** (A), Flegelstr. 42, und der **Begegnungsstätte Husen (B)**, Husener Str. 69, finden in dennächsten Tagen folgende Veranstaltungen statt:20

Marie-Juchacz-Haus, Asseln, Flegelstr. 42:

Montag

Seniorenclub, 14.00 bis 17.00 Uhr

Spiel und Spaß mit der Wii und Bingo mit Gisela, im Wechsel, 14-tägig, 15.00 Uhr

Rommè-Club, jeden ersten Montag ab 17.00 Uhr

Doppelkopf mit Uwe v. Kobinski, 18 Uhr

Dienstag

Dagmars Frühstück, jeden ersten Dienstag im Monat, 09.30 Uhr, Anmeldung

Tel. 0176-32448169

Walking mit Susanne, 10.00 Uhr

Seniorenclub, 14.00 bis 17.00 Uhr

Waffeltag jeden 2. und 4. Dienstag mit Gabriele Kohlhaus, ab 14.00 Uhr

Club 60 I, jeder letzter Dienstag Monat, 18 Uhr

Club 60 II, jeden 1. Dienstag im Monat, 18 Uhr

Mittwoch

Giovanni`s Tellerfrühstück, 14-tägig, 09.30 Uhr, Anmeldung bei Giovanni oder Tel. 27574

Guten Morgen Yoga, 10.00 Uhr mit Eva Hoppe

Fahrradgruppe mit Bernd Schafsteller, 16.30 Uhr ab MJH

Nordic Walking mit Christel, 19.00 Uhr

Donnerstag

Nordic Walking mit Christel, 10.00 Uhr

Seniorenclub, 14.00 bis 17.00 Uhr

Radtouren mit Gunda (langsam) 15.00 Uhr

Skattreff, 17.30 Uhr

Handarbeits-Wollstube Okt-Mrz. 17.30-19 Uhr, Apr.-Sep. 18.30-20 Uhr

Lauftreff, 19.00 Uhr

Freitag

Mittagstisch, 12.00 Uhr, 6-7 €, mit Dagmar, Anmeldung Tel.0176-32448169

Fifty-Fifty, jeden 1. Freitag im Monat, 17.30 mit Beate Kotkewitz

Fibromyalgie-Gruppe, jeden 4. Freitag im Monat, 16.30 Uhr mit Gisela

Fr/Sa/So

Übertragung aller BVB Pflichtspiele, Tel. 0172-2751849

Samstag

Lauftreff 09.00 Uhr

Sonntag

Briefmarkenfreunde Asseln, jeden 3. Sonntag 10.-13.00 Uhr, Volker Wirt, Tel. 9598994

Begegnungsstätte Husen/Kurl, Husener Str. 69:

Montag

Frühstücksbuffet jeden 1. Montag im Monat, 09.30 Uhr, Anmeldung 0162-530 5110

Qi Gong im Sitzen, wöchentlich, 11.00 Uhr

Doppelkopf mit Ellen Schroer u Jürgen Beinfuhr, 17,00 Uhr

Außensprechstunde des Seniorenbüros Scharnhorst jeden 2. Montag im Monat, 12.30 Uhr, Voranmeldung unter 50 29680 (entfällt im April 2025)

Dienstag

Seniorenachmittag mit Beate 14.00 bis 16.00 Uhr

jeden 4. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr

VorOrt mit Melanie Looke jeden 4. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr (entfällt im März 2025)

Bingo jeden 3. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr

Lauftreff, 19.00 Uhr

Mittwoch

Frühstücksbuffet Heimat Husen/Kurl jeden 3. Mittwoch im Monat, 09.30 Uhr (für Mitglieder des Heimatvereins, Infos Tel. 01523-3731684)

Donnerstag

Malen mit Christiane, 14.00 bis 16.00 Uhr

Spielen und Klönen, 14.00 bis 16.00 Uhr

Qi Gong wöchentlich, 18.00 Uhr

Yoga wöchentlich ab 08.05., 19.30 Uhr

Waffeltag
Begegnung

Freitag

Mittagstisch, 12.00 Uhr, Anmeldung Tel. 0162-530 5110

=====

10. Pressemitteilungen und Infos aus den Stadtbezirken Brackel und Scharnhorst sowie des AWO Unterbezirks Dortmund

Newsletter Nr. 06 | 2025

02. April 2025 Liebe Leser*innen, heute berichten wir über das Bündnis "arm_in_Arm", über zwei neue Termine mit der "Antirassismus-Bank" und über das Projekt "Demokratie für Alle". Unsere 3 Fragen stellen wir heute an Jörg Richard zum Thema AWO-App IMMER DABEI. Wir laden zu einem generationenübergreifenden Spielenachmittag ins Dortmunder Rathaus ein und berichten über ein Treffen zur Seniorenbeiratswahl. Viel Spaß beim Lesen wünscht euer Redaktionsteam

„arm_in_Arm“ ist ein Netzwerk aus Wohlfahrtsverbänden, Kirchen, Gewerkschaften und Mietervereinen, das sich aus einer gemeinsamen Armutskonferenz entwickelt hat. Es setzt sich kontinuierlich mit dem Thema Armut in Dortmund auseinander und trägt es in die Stadtgesellschaft und in die Politik.

Im Vorfeld der Kommunalwahl hat das Bündnis seine Vorstellungen zu verschiedenen Themen wie Wohnen, Arbeitslosigkeit und Seniorenpolitik in einem gemeinsamen sozialpolitischen Forderungspapier zusammengefasst. Darin wird u.a. die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum, die Senkung der Arbeitslosigkeit sowie Sicherheit und Mobilität für Senior*innen gefordert. Dies wurde nun an den Oberbürgermeister und an die Ratsmitglieder der demokratischen Parteien in Dortmund übergeben.

Tim Hammerbacher (GF AWO Dortmund) und Klaus Waschulewski (DGB Dortmund) stellten als Sprecher die Bedeutung und Dringlichkeit der Forderungen dar und informierten zu Ursprung und Zielen des Bündnisses „arm_in_Arm“. Das Bündnis plant, sich mit seinen Forderungen zur Bekämpfung von Armut auch in den nächsten Monaten in die Vorbereitung der Kommunalwahl einzubringen.

Oberbürgermeister Thomas Westphal dankte den Bündnispartner*innen und forderte dazu auf, einig zu sein gegen „Zechprellerei des Landes und des Bundes“. Auch die anderen anwesenden Ratsmitglieder dankten den Akteur*innen aus der Stadtgesellschaft für die zusammengetragenen Informationen und forderten zu einem „solidarischen Dortmund“ auf.

Unsere Anti-Rassismus-Bank geht auf Reisen in die Dortmunder Stadtbezirke und macht Halt auf Märkten, Stadtfesten und anderen Veranstaltungen.

Anja Butschkau, Vorsitzende der AWO Dortmund, sowie Haupt- und Ehrenamtliche des Unterbezirks laden dazu ein, auf der Bank Platz zu nehmen. Die AWO möchte so ins Gespräch kommen: Lass uns darüber reden, was dich in und an Dortmund stört. Wo drückt der Schuh? Was ärgert dich? Was macht dir Sorgen? Was findest du wichtig für unsere Stadt? Die Bank hat auch Platz für deine Gedanken – setz dich dazu!

Zum Beispiel am 10. April 2025 auf dem Wochenmarkt in Dortmund-Marten oder am 16. April auf dem Wochenmarkt in Lütgendortmund. Alle weiteren Termine für unsere Bank vor Ort findest du unter:

Kurz nach Auszählung der Stimmen zur Seniorenbeiratswahl 2025 lud die AWO gewählte und ausgeschiedene Seniorenbeiratsmitglieder aus den Reihen der AWO zu einem gemeinsamen Treffen ein: Die AWO-Vorsitzende Anja Butschkau und AWO-Geschäftsführer Tim Hammerbacher dankten zunächst Gertrud Löhken-Mehring (Scharnhorst), Hans-Jürgen Unterkötter (Eving) und Walter Wille (Hombbruch) für ihr jahrelanges Engagement in den drei Stadtbezirken als Seniorenbeiratsmitglieder. Die drei hatten nicht mehr für das Amt kandidiert.

Seniorenbeiratsmitglieder vertreten die Belange aller Menschen, die über 60 Jahre alt sind.

Um in ihren Stadtbezirken informieren und beraten zu können, wirken sie bei allen relevanten Themen in den Fachausschüssen des Rates mit und nehmen an den Sitzungen der jeweiligen Bezirksvertretungen teil. In ihren öffentlichen Sprechstunden haben sie ein Ohr für die Nöte der Bürgerinnen und Bürger und setzen sich parteipolitisch unabhängig für sie ein.

Im Rahmen des Treffens begrüßten Anja Butschkau und Tim Hammerbacher dann herzlich die AWO-Mitglieder, die neu gewählt oder im Amt bestätigt wurden. Beide betonten die Bedeutung des Seniorenbeirats für die Stadtgesellschaft und des politischen Einflusses auf die Situation älterer Menschen in Dortmund. Das informelle Treffen bot anschließend allen die Chance zum Kennenlernen und Gelegenheit, untereinander in einen ersten regen Austausch zu gehen.

30 Jahre – ein Jubiläum nicht nur für die Kita Lumiland, sondern auch für insgesamt sechs Mitarbeitende.

Vor wenigen Tagen fand bei schönstem Sonnenschein in der Kita Lumiland eine große Geburtstagsparty zum 30-jährigen Jubiläum statt. AWO-Vorsitzende Anja Butschkau freute sich mit den Familien über eine Darbietung der Kita-Kinder zu Beginn und begrüßte neben Bezirksbürgermeisterin Christiane Gruyters auch zahlreiche weitere Gäste. „Diese Einrichtung ist in all den Jahren ein Wohlfühlort für Kinder, Eltern und Team geworden“, so Anja Butschkau.

Am 01.03.1995 wurde die Kita von 11 Mitarbeiterinnen eröffnet. Einzigartig, dass sechs Mitarbeiterinnen weiterhin an Bord sind. Das Team von Birgit Freier, Michaela Koch, Martina Herrmann, Silke Lüneburger, Nicole Groß und der Leiterin Sonja Kurpanek, die seit 2017 für die herausragende Arbeit steht, wird mittlerweile durch zahlreiche Kolleg*innen ergänzt. Bei der spürbaren Weiterentwicklung und dem gemeinsamen Spaß an der Arbeit, hat das Team das Wichtigste nie aus dem Blick verloren: „Die 100 Sprachen eines Kindes“ – ganz nach dem Reggio-Konzept. Letztendlich hat das Team eine lange Reise mit schönen und herausfordernden Zeiten hinter sich, hat stets zusammengehalten und das Beste aus jeder Situation gemacht.

Die AWO-Vorsitzende Anja Butschkau und der AWO-Geschäftsführer Tim Hammerbacher dankten den Mitarbeitenden für ihren hervorragenden Einsatz.

Foto von links nach rechts: Silke Lüneburger, Petra Bock (Betriebsleitung), Michaela Koch, Werner Sauerländer, Sonja Kurpanek (Kita-Leitung), Tim Hammerbacher (AWO-Geschäftsführer) Anja Butschkau (AWO-Vorsitzende), Martina Herrmann, Birgit Freier

Zukunft mit Herz gestalten geht in eine neue Förderphase und heißt jetzt:

DEMOKRATIE FÜR ALLE! Von 2025 - 2029 gibt es weiterhin hilfreiche Impulse sowie Beratungs- und Bildungsangebote für ein respektvolles und engagiertes Miteinander aus dem Projekt „Demokratie für Alle!“. Auf diesem Weg sollen alle AWO-Aktiven – und auch solche, die es werden wollen – ermutigt und stark gemacht werden, um undemokratischem Handeln, Ausgrenzung und Diskriminierung etwas entgegen setzen zu können.

„Demokratie ist wie ein Körper mit vielen Muskeln, die ständig trainiert werden wollen“, sagt Sigrid Pranke, die das Projekt leitet. „Andere Meinungen aushalten, konstruktiv streiten, Wertschätzung, Empathie und Offenheit, aber auch entschlossen demokratische Werte verteidigen – das sind nur einige solcher Demokratiemuskel, für die das Projekt ein spezielles AWO-Fitnessprogramm strickt.“

Schon jetzt können sich alle, die etwas für unsere Demokratie tun wollen, gerne im „Impulsbüro Respekt & Demokratie“ in der Klosterstraße melden. Das Projekt wird gefördert durch das Bundesprogramm „Zusammenhalt durch Teilhabe“. Kontakt: Sigrid Pranke, Klosterstraße 8-10, Telefon 02 31 . 99 34 - 129 Halbleere Benzinkanister, alte Zeitungspakete und jede Menge Verpackungsmüll kamen zusammen, als die Eichlinghofer AWO auf den Straßen und Wegen rund um den Sportplatz an der Hövel Abfall sammelte. Im Rahmen der stadtweiten Aktion cleanupDO der Entsorgung Dortmund GmbH beteiligten sich rund 15 AWO-Mitglieder an der zweistündigen Müllsammlung.

Wir finden: eine großartige Ortsvereins-Aktion! 3 Fragen an... Unsere 3 Fragen stellen wir heute an Jörg Richard, den Leiter der Abteilung Verbandspolitik/Kommunikation des AWO Bezirk Westliches Westfalen e.V.: 1. Warum hat der AWO Bezirk Westliches Westfalen die AWO APP auf den Weg gebracht?

Digitale Kommunikation wird immer wichtiger. Auch immer mehr ältere Menschen nutzen mittlerweile ganz selbstverständlich Smartphone, Tablet und PC. Diesen will die AWO mit

der App IMMER DABEI ein zusätzliches Angebot machen. Die AWO im Westlichen Westfalen hat über 20.000 Mitglieder, rund 250 Ortsvereine/Begegnungsstätten und 19 Kreisverbände bzw. Unterbezirke. Oft aber wissen schon benachbarte Ortsvereine und Kreisverbände nur wenig voneinander. Vom guten Beispiel des Nachbarn zu lernen, macht alle schlauer. Gemeinsam eine Spargelfahrt zu organisieren und die Buskosten zu teilen, das spart Geld. Die Öffentlichkeitsarbeit miteinander abzustimmen, schafft Glaubwürdigkeit. All das soll durch IMMER DABEI besser und schneller ermöglicht werden. Spaß machen soll es natürlich auch!

2. Was ist der große Vorteil der App für die in den Begegnungsstätten aktiven Mitglieder? Wer kleine und große Dinge gemeinsam in der Gruppe planen und realisieren will, der muss viel miteinander reden. Die App IMMER DABEI ermöglicht aktiven Mitgliedern die Bildung geschlossener Gruppen. Das nächste Sommerfest wird vorbereitet, die Renovierung der Küche steht an, eine Mitgliederwerbemaßnahme ist geplant: Für die Teams, die sich solchen Aufgaben widmen, können in IMMER DABEI Gruppen zum internen Austausch eingerichtet werden. Datenschutz und Vertraulichkeit sind gesichert. Ideen, Fotos, Konzepte und Aufgabenverteilung können schnell und unkompliziert ausgetauscht werden. Alles als zusätzliche Option – das persönliche Gespräch bleibt natürlich weiter unverzichtbar.

3. Was ist der große Nutzen für die Menschen vor Ort in den Quartieren? Alle Interessierten können sich schneller und besser über die AWO-Angebote informieren. Die steht an sieben Tagen in der Woche und rund um die Uhr zur Verfügung. Keiner muss sich auf den Weg zum Schaukasten der Begegnungsstätte begeben, um dort das aktuelle Programm zu lesen. Alle können über den Tellerrand schauen und nach spannenden Angeboten im benachbarten Ortsverein suchen. Diejenigen, die nicht mehr so mobil sind, schauen sich die Fotoberichte in der App an und nehmen so zumindest noch digital am Geschehen teil. Aber auch hier gilt: IMMER DABEI soll keine anderen Kommunikationswege ersetzen. Wer die App nicht nutzen kann oder will, bekommt die Informationen auch weiterhin auf allen klassischen Wegen. Wer aber IMMER DABEI sein möchte, bekommt in seiner Begegnungsstätte bei den 100 „Sei IMMER DABEI Treffen“, die im Jahr 2025 stattfinden werden, eine gute Unterstützung bei der ersten Nutzung der App. Vielen herzlichen Dank an Jörg Richard! Die Katholische Frauengemeinschaft St. Barbara, Begegnung VorOrt, AWO OV Dorstfeld zusammen mit dem Seniorenbüro Innenstadt-West sowie die youngcaritas Dortmund laden zur Kleidertauschbörse in Dorstfeld ein. Nach Herzenslust kann gestöbert und anprobiert werden, passende Stücke können anschließend mitgenommen werden. Jede*r Besucher*in kann bis zu 10 Kleidungsstücke aus dem eigenen Schrank mitbringen und abgeben. Nicht getauschte Kleidung wird an eine soziale Einrichtung gespendet. Bei Kaffee und Kuchen kann so die Frühjahrs- und Sommergarderobe aufgefrischt werden. Kontakt und Information: Begegnung VorOrt, Birgit de Boer, Telefon: 01 60 . 5 57 43 41 E-Mail: begegnungwest@awo-dortmund.de **Zum Schluss.....** verabschieden wir uns mal wieder mit einem hübschen Graffiti, aufgenommen an der Dortmunder Rennbahn. Noch mehr aktuelle News rund um die Dortmunder AWO findet ihr in unseren Social Media Kanälen. Ihr seid herzlich eingeladen, euch dort täglich zu informieren und rege zu beteiligen. Lasst gerne eure Kommentare und Likes unter den Posts da.

Leser*innenbeteiligung Bitte nutzt diesen Newsletter als Forum für Euch. Hier kann man geplante Feiern und Veranstaltungen einstellen, uns mit Anregungen und Kritik überhäufen.

Wir freuen uns über jede Zuschrift an:

newsletter@awo-dortmund.de

Und macht Werbung für uns bei euch in den Ortvereinen, bei Veranstaltungen, im Bekanntenkreis oder auf der Arbeit.

Jede*r, der oder die eine E-Mail an:

newsletter@awo-dortmund.de

schreibt mit dem Betreff "Newsletter", wird diesen Newsletter erhalten.

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus finden vom 17. bis 30. März 2025 unter dem Motto "Menschenwürde schützen" statt. Die AWO Dortmund setzt dabei ein klares Zeichen: Unsere „Bank gegen Rassismus“ wurde vor einigen Dortmunder

Landmarken wie dem Dortmunder U, Phoenixsee, Hafenam, Borsigplatz und Stadion positioniert und fotografisch in Szene gesetzt. Die Ergebnisse zeigen: An all diesen bekannten Dortmunder Orten ist kein Platz für Rassismus.

Nun geht die Bank weiter auf Reisen in die verschiedenen Stadtbezirke und macht Halt auf Märkten, Stadtfesten und anderen Veranstaltungen – auch über die Internationalen Wochen hinaus. Anja Butschkau, Vorsitzende der AWO Dortmund, sowie Haupt- und Ehrenamtliche des Unterbezirks laden dazu ein, auf der Bank Platz zu nehmen. Die AWO möchte so ins Gespräch kommen: Wo drückt der Schuh? Was stört mich? Oder was finde ich wichtig für unsere Stadt!

Die ersten beiden Termine stehen auch schon fest:

Am **10. April 2025 von 09:00 – 11:00 Uhr auf dem Wochenmarkt Marten** und am **16. April 2025 von 09:00 – 12:00** auf dem **Wochenmarkt Lütgendortmund**.

Wir finden: Eine wichtige Aktion für Menschlichkeit und gegen Rassismus. Für Vielfalt und Zivilcourage. Dafür aufzustehen ist aktuell wichtiger denn je!

Sicher unterwegs mit dem Rollator

Das Seniorenbüro Scharnhorst bietet in Kooperation mit dem Begegnungszentrum und der DSW21 am **15.04.2025** ein Rollatorentaining an.

Mobilitätseingeschränkte Menschen sind gegebenenfalls auf Rollatoren angewiesen und nutzen diese auch im Alltag, besonders außerhalb der eigenen Häuslichkeit. Häufig sind Wege mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu bewältigen, seien es Einkäufe oder auch der Arztbesuch. Sicherheit im Umgang mit dem Rollator ist dabei besonders wichtig.

Ralf Becker von der DSW21 ist ein kompetenter Ansprechpartner, wenn es um das sichere Ein- und Aussteigen, aber auch um Tipps während der Fahrt in Bus und Bahn geht. Er kennt die Hindernisse bzw. Unsicherheiten beim Busfahren mit dem Rollator und hilft jedem Einzelnen, das Hilfsmittel sinnvoll nutzen zu können. Es geht darum, Ängste abzubauen.

Neben dem praktischen Training können die Teilnehmer*innen in den Räumlichkeiten des städtischen Begegnungszentrums eine Pause machen, Kaffee trinken und sich austauschen.

Das Training findet ab 09.30 Uhr statt.

Treffpunkt ist das Städtische Begegnungszentrum, Gleiwitzstraße 277 in Dortmund - Scharnhorst.

Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, erfolgt die Teilnahme nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung über das Seniorenbüro Scharnhorst.

Die Anmeldung kann ab sofort im Seniorenbüro Scharnhorst unter der Telefonnummer

50-29680 oder per E-Mail an seniorenbuero.scharnhorst@dortmund.de entgegengenommen werden.

PC Kurs im BALOU

Brackel. Wer seinen eigenen Laptop sicher und souverän bedienen möchte, ist im neuen Kursangebot des balou e.V. genau richtig: In einer fachkundigen Einweisung erhalten die Teilnehmenden eine praxisnahe Einführung in die grundlegenden Funktionen ihres Geräts.

Der Kurs richtet sich an alle, die sich mit der Inbetriebnahme, den Basisfunktionen des Betriebssystems, der Installation von Updates und Sicherheitsprogrammen sowie der sicheren Nutzung von E-Mail, Internet und sozialen Netzwerken vertraut machen möchten. Alle Laptop-Marken mit Windows 10 oder höher sind willkommen. Um optimal vom Kurs profitieren zu können, werden die Teilnehmenden gebeten, ihren eigenen Laptop, das zugehörige Kabel sowie die Betriebsanleitung mitzubringen.

Das Angebot, das **ab dem 30. April** immer mittwochs zwischen 9:00 - 10:30 Uhr stattfindet, eignet sich besonders für Einsteiger*innen und all jene, die mehr Sicherheit im Umgang mit moderner Technik gewinnen möchten. Bitte bringen Sie Ihr betriebsbereites Android-Smartphone sowie ein Ladekabel mit. Die Teilnahmegebühr für den 10-wöchigen Kurs beträgt 82,50 Euro.

Anmeldemöglichkeiten und weitere Angebote sind auf der Homepage des Kulturzentrums balou-dortmund.de, telefonisch unter 0231/99773630 (Mo-Fr: 9-12Uhr, Mo-Do: 14-16 Uhr) oder via E-Mail an post@balou-dortmund.de zu finden.

Liebe Eltern, liebe Kinder,

in der zweiten Hälfte der Osterferien findet wieder ein Ferienkurs im AWO-Reitzentrum Lünen statt. Die Kinder haben die Möglichkeit, unseren Hof und alles rund ums Pferd kennenzulernen. Sie erfahren viel über den Umgang mit den Pferden und erleben geführtes Reiten. Dabei erkunden sie die schöne Umgebung und können sich auf vier Tage voller Spiel und Spaß freuen.

Erlebnispädagogisches Angebot rund ums Pferd –
4 Tage | **22. bis 25. April 2025** | jeweils 15:00 – 18:00 Uhr

ab 5 Jahren, Kosten 150,- Euro

Mitzubringen sind:

- wetterfeste Kleidung
- ein kleiner Snack

Anmeldungen per E-Mail unter: info@awo-reiterhof.de oder telefonisch: 0 23 06 . 96 31 80.

Zentrum für Therapeutisches Reiten der AWO Dortmund
Bahnstr. 95, 44532 Lünen

Infotag zum Betreuungsrecht

beim Amtsgericht Dortmund

Mittwoch, **30. April 2025** von 10.00 bis 16.00 Uhr

Gerichtsplatz 1, Eingang über die große Treppe

Schwerpunktthema: Vorsorgevollmacht

In Kooperation mit der Betreuungsbehörde

Dortmund und der BISS

- Bürgerdialog mit Frau Staatssekretärin Dr. Brückner
- Informationen rund um das Thema Betreuung und Vorsorgevollmacht nebst Vorträgen

Presseinformation „Walken in Wickede“

Es ist wieder so weit. Der Frühling beginnt und das Wetter lockt wieder zu mehr Aktivitäten. Pünktlich zur Zeitumstellung hat die Walkgruppe in Wickede, Ort und Zeit des Treffpunktes, für das Sommerhalbjahr geändert. Die Aktiven der Walkinggruppe werden wieder zeitgleich mit den Laufgruppen am Abend starten werden. Begegnung VorOrt Brackel lädt gemeinsam mit dem Lauf- und Walkingtreff

Dortmund-Ost zur Teilnahme an der Walkinggruppe ein. Ob mit oder ohne Stöcke, jede*r ist willkommen. **Ab 01. April trifft sich die Gruppe wieder jeden Dienstag und Freitag um 19.00 Uhr** auf dem Parkplatz des Kleingartenvereins Fritz Henßler, Pleckenbrink Ecke Meylantstraße. Die Gruppe hofft auf neue Interessierte, die Spaß an der Bewegung haben.

Von diesem Startpunkt starten auch die Laufgruppen.

Das Angebot dauert ca. 60 Minuten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Für Rückfragen stehen Ihnen Inge Seebacher, Tel 0231 214563 und von Begegnung VorOrt, Ulrike Klotz, Tel.: 0178 66 17 503, Mail: klotz@diakoniedortmund.de zur Verfügung.



Wiederkehrende Angebote im Stadtbezirk Brackel

Für **Rommé-Spielende** bietet der AWO-Ortsvereins in seiner Begegnungsstätte ein **zusätzliches Angebot** an:

Jeden Donnerstag besteht in der Zeit **von 14-16 Uhr** die Möglichkeit in netter Runde Rommé zuspielden.

Die AWO Begegnungsstätte Wambel ist mit der Stadtbahn U43 oder mit dem Bus 422, Haltestelle Juchostraße, gut erreichbar.

Das Seniorenbüro Brackel ist von Mo.-Fr. von 10-12 Uhr für Informationen und Rückfragen erreichbar.

Kontakt: telefonisch unter 50 29 640 oder per E-Mail an seniorenbuero.brackel@dortmund.de

Wiederkehrende Angebote im Stadtbezirk Scharnhorst

Herzliche Einladung zu Angeboten von Begegnung VorOrt für den Stadtbezirk Scharnhorst

Spaziergänge und Wanderungen

„Lanstop bewegt“

Jeden **2. Donnerstag** im Monat, Beginn: 16:30 Uhr

Viel Geschichte, weite Blicke, Natur und Adelsitz – der kleine Ort Lanstop im

äußersten Nordosten Dortmunds hat einiges zu bieten: An **jedem 2. Donnerstag** im Monat können alle mitwandern, die neue Leute kennenlernen oder einfach nur die Natur genießen möchten (Dauer ca. eine Stunde).
Die nächsten Termine: **13.03.** Der Treffpunkt ist immer vor dem Haus Wenge, Alekestr. 4 in Lanstrop, die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ein schöner Tag mit leckeren Waffeln und einer Wanderung ab Husen

Jeden 4. Dienstag im Monat, Beginn: 13:00 Uhr

Wer Lust hat, den Dortmunder Nordosten kennenzulernen, ist eingeladen zu einer kleinen Rundwanderung ab Husen (Dauer circa eine Stunde). Am Ziel, der AWO-Begegnungsstätte Husen-Kurl, gibt es gegen 14:00 Uhr Waffeln und Kaffee für einen kleinen Kostenbeitrag.

Der Treffpunkt ist immer vor der Bäckerei Vorwerk, Husener Str. 54, die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Plauderspaziergang durch Derne

Jeden ersten Sonntag im Monat, Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: vor dem Bürgertreff Gerne in Derne e.V., Altenderner Straße 19 in Derne

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Infos und Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es bei Melanie Looke, Tel.: 01 60. 5 57 37 02 oder m.looke@awo-do

Kaffeeklatsch und Spielenachmittag

in der Begegnungsstätte Scharnhorst, Gerader Weg 1

Jeden Montag, Beginn: 14:00 bis 17:00 Uhr

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung.

Aktuelle Termine Stadtbezirke Brackel und Scharnhorst

Lanstrop bewegt

die neuen Termine: **10.04., 08.05., 12.06.,**

jeweils ab 17:30 Uhr.
mit Melanie Looke - AWO in Bewegung

T. +49 231 9934 - 234

M. +49 160 . 557 37 02

m.looke@awo-dortmund.de

<https://www.awo-dortmund.de>

Workshops für alle 60+

Brackel. Im April bietet das Kulturzentrum balou Workshops für Interessierte ab 60 an, für die sich ab sofort angemeldet werden kann.

Malen mit Acryl 60+

Di., 8.04.25, 10:00 - 12:00 Uhr | 21,50 Euro

In diesem Workshop haben Kunstinteressierte die Möglichkeit, ein eigenes kleines Leinwandbild zu gestalten. Unter fachkundiger Anleitung wählen die Teilnehmenden ein Motiv aus den bereitgestellten Vorlagen oder bringen ihr eigenes Bild mit – ob Landschaft, Stillleben oder Tiermotiv. Auch Anfänger*innen sind herzlich willkommen, denn die Kursleitung vermittelt hilfreiche Techniken, um das gewählte Motiv erfolgreich umzusetzen. Das benötigte Material wird gestellt, sodass sich die Teilnehmenden ganz auf ihr Kunstwerk konzentrieren können. Der Workshop findet in

einer kleinen, persönlichen Gruppe mit maximal sieben Personen statt. Die Materialkosten betragen 10 Euro pro Person und werden direkt am Workshoptag eingesammelt.

Beckenbodentraining 60 +

Mi., 9.04.25, 10:00 - 11:15 Uhr | Gebühr: 10 Euro

Der Beckenboden spielt eine zentrale Rolle für die Körperhaltung, die Funktion der inneren Organe sowie die Gesundheit von Gebärmutter und Darm. Eine geschwächte Beckenbodenmuskulatur kann verschiedene Beschwerden verursachen, darunter Inkontinenz und Rückenprobleme. In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden, wie Beckenboden-Yoga gezielt zur Stärkung dieser wichtigen Muskelgruppe beitragen kann – sowohl zur Vorbeugung als auch zur Linderung bestehender Beschwerden. Der Kurs richtet sich an Erwachsene, die ihr Körperbewusstsein verbessern und nachhaltige Übungen für mehr Stabilität und Wohlbefinden erlernen möchten.

Typberatung (für Frauen) 60+

Fr., 11.04.25, 10:30 - 13:30 Uhr | Gebühr: 32 €

Die eigene Kleidung ist mehr als nur ein praktischer Begleiter – sie spiegelt unsere Persönlichkeit wider und kann unsere Ausstrahlung gezielt unterstreichen. In einem inspirierenden Workshop zeigt „Klamottencoach“ Silke Rüter-Kienitz, wie Frauen mit kleinen (und großen) Styling-Kniffen ihr individuelles Outfit finden, in dem sie sich wohlfühlen und strahlen. Die Teilnehmerinnen erhalten wertvolle Tipps zu passenden Farben, Schnitten und Materialien sowie zur geschickten Kaschierung vermeintlicher Problemzonen. In der Gruppe wird ein persönliches (Kleidungs-)Konzept erarbeitet, das sich an wichtigen Fragen orientiert: **Welcher Figurtyp bin ich? Welche Farben und Schnitte passen zu mir? Spiegelt meine Kleidung meine Persönlichkeit wider?** Gerade Frauen, die sich nach Jahren des Berufs- und Familienmanagements neu entdecken oder ihren Stil gezielt optimieren möchten, profitieren von diesem Workshop. Neben verschiedenen Stiltypen werden auch Accessoires als essenzielle Bindeglieder und Figur-Optimierer thematisiert. Für eine praktische Umsetzung sollten die Teilnehmerinnen eine kleine Auswahl an Lieblingskleidung und Fehlkäufen mitbringen.

Anmeldungen und weitere Informationen zu aktuellen Angeboten sind auf der Homepage des Kulturzentrums balou-dortmund.de, telefonisch unter 0231/99773630 (Mo-Fr: 9-12Uhr, Mo-Do: 14-16 Uhr) oder via E-Mail an post@balou-dortmund.de zu finden.

Neuer Discofox-Kurs im balou im balou Gemeinsam tanzen, Spaß haben und das Parkett erobern!

Brackel. Ob Anfänger*in oder mit leichten Vorkenntnissen – wer Lust hat, die Welt des Discofox zu entdecken, ist im neuen Tanzkurs des Kulturzentrums balou ab Mittwoch, den **30. April 2025** genau richtig! Hier lernen Tanzbegeisterte zwischen 20:15 - 21:45 Uhr nicht nur coole Figuren und verbessern ihre Tanztechnik, sondern stärken auch ihre Bindung auf der Tanzfläche.

Unter fachkundiger Anleitung werden die Teilnehmer*innen Schritt für Schritt an neue Moves herangeführt. Dabei stehen Freude an der Bewegung, Musik und das gemeinsame Erlebnis im Mittelpunkt. Der Kurs findet an folgenden Terminen statt:

30.04 - 07.05. - 21.05. - 28.05. - 11.06. - 18.06. - 02.07. - 09.07.

Tanzen verbindet, macht glücklich und sorgt für unvergessliche Momente! Wer Lust hat, mit seinem Partner oder seiner Partnerin das Tanzparkett zu erobern, kann sich jetzt gemeinsam anmelden. Die Gebühr für alle acht Einheiten beträgt 80 Euro pro Person.

Anmeldungen sind auf der Homepage des Kulturzentrums balou-dortmund.de, telefonisch unter 0231/99773630 (Mo-Fr: 9-12Uhr, Mo-Do: 14-16 Uhr) oder via E-Mail an post@balou-dortmund.de möglich.

Repair Cafe Wambel:

Zahlreiche defekte Alltagsgeräte konnten vor dem Wegwerfen bewahrt werden

Die **nächsten beiden Termine** sind zusammen mit der Smartphone- Sprechstunde am **25. April und am 13. Juni 2025**, jeweils ab 16.00 Uhr. Zu dieser Zeit werden auch die Reparaturanmeldungen vor Ort entgegengenommen.

Café LeseLust 60 plus:

-
Von einem chaotischen 18. Geburtstag und 2 Morde am Hellweg

-
Am **Freitag, 04. April 2025** trafen sich zum 112. Mal knapp 30 Literaturfreunde zum monatlichen Café LeseLust um 10.00 Uhr im Wintergarten der **Bibliothek Brackel, Oberdorfstraße 23.**

Nach einer kurzen Begrüßung durch Anika Henke, der Bibliotheksleitung, konnten zunächst die Anwesenden ihre **Buchvorstellungen** in knapper Zusammenfassung vorstellen und zum Lesen empfehlen.

Roswitha Behlert, ehrenamtliche Mitarbeiterin im Team Cafe LeseLust las ein kurzes Gedicht zu Beginn vor, ehe eine **doppelte Premiere** folgte:

Rolf Streichert, erstmals als Vorleser dabei, las seinen selbstverfassten Text „Mein chaotischer 18. Geburtstag“ vor.

Die Geschichte erzählt von Alexander (von allen Alex genannt) und seiner Familie, die aus der DDR in die BRD geflohen ist und in Dortmund-Lanstrop, in der damaligen Siedlung Neue Heimat, eine Wohnung bekamen. Viele Jahre wuchs er dort auf, hatte eine schöne Kindheit und sollte auch seinen 18. Geburtstag dort feiern. Sein Onkel Helmut machte ihm zusammen mit einem Lanstroper Urgestein namens Hoppsi eine Überraschung und fuhren mit ihm in die Dortmunder Nordstadt, mit der Begründung, dass er ja nun ein Mann geworden sei.

Alex fand den Besuch in der Linienstraße bei zwei netten Damen alles andere als eine gelungene Geburtstagsüberraschung und verschwand. Seinen Frust und seine Wut entlud er bei mehreren Herrengedecken (Bier mit Korn) und konnte nur getragen von Onkel Helmut und Hoppsi die Heimreise nach Lanstrop antreten.

Letztgenannter sorgte später dafür, dass Alex' Geschichte auch Jahre später noch im Stadtteil die Runde machte.

Nach einer kurzen Kaffeepause las ein bekanntes Gesicht vor: **Wolfgang Seebacher** blieb mit 2 Geschichten aus der Reihe *Mord am Hellweg* in der Region:

Valentinstag von Peter Godazga (Bd .VI) und *On the Road am Hellweg: Wenn möglich bitte wenden* von Ralf Kramp (Bd.IV) weckten bei vielen Zuhörenden Lust auf mehr.

Kein Problem:

Die Bibliothek Brackel hält hiervon genug Lesestoff zum Ausleihen bereit.

Mit einem abschließenden Gedicht, vorgetragen von **Renate Schneider**, ebenfalls Mitarbeiterin im Team Café LeseLust, endete das Lese-Café mit dem Hinweis von **Thomas Brandt** (Seniorenbüro Brackel): „Nach der Veranstaltung ist vor der Veranstaltung“ und lud für den nächsten 1. Freitag im Monat Mai (02.05.2025) herzlich ein.

Boule VorOrt in Asseln – Neues Boule-Gruppenangebot startet!

Asseln, 03. April 2025 – Ein neuer Treffpunkt für Boule-Begeisterte hat seine Tore in Asseln geöffnet. Unter der Schirmherrschaft von Begegnung VorOrt startete an der Evangelischen Kirchengemeinde Asseln ein neues Boule-Gruppenangebot, das auf große Resonanz stieß.

Pfarrer Valens Karangwa begrüßte gemeinsam mit der Kollegin Nina Albert aus dem Gemeindebüro die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Auftaktveranstaltung, die sowohl erfahrene Spielerinnen und Spieler als auch Neulinge anzog. In entspannter Atmosphäre wurden über zwei Stunden hinweg in wechselnden Gruppen spannende Partien ausgetragen. Durch die ständige Neuzusammenstellung der Gruppen hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und sich untereinander kennenzulernen.

Das nächste Boule-Treffen findet bereits am kommenden Donnerstag, den 10. April 2025, um 15:00 Uhr statt. Alle Interessierten, die Lust haben, die Kugeln fliegen zu lassen, sind herzlich eingeladen, teilzunehmen.

Im Anschluss an das nächste Treffen planen einige Teilnehmer*innen den geselligen Nachmittag bei einem erfrischenden Getränk in der nahegelegenen AWO-Begegnungsstätte in der Flegelstraße 42, ausklingen zu lassen.

Für weitere Informationen steht Ihnen Ulrike Klotz vom Diakonischen Werk von Begegnung VorOrt Brackel gerne zur Verfügung. Sie erreichen sie unter der Telefonnummer 0178 6617503 oder per E-Mail unter klotz@diakoniedortmund.de.

Leitfaden für Soziale Organisationen zur
Teilnahme am 1. Dortmunder Tatendrang
am 4. Juli 2025

Liebe teilnehmende Organisationen,
nach den erfolgreichen Informationsveranstaltungen zu den
Tatenverhandlungen freuen wir uns über das große Interesse und die
zahlreichen Projektideen in unserer Datenbank. Auch die
Informationsveranstaltung für Unternehmen war ein voller Erfolg – nun
beginnt die spannende Matching-Phase!

Was ist jetzt zu tun?

1. Anfragen von interessierten Unternehmen

Sobald ein Unternehmen Kontakt mit euch aufnimmt, meldet euch
schnellstmöglich zurück.

2. Meldung an das Tatendrang-Team

Informiert uns per E-Mail an hallo@dortmunder-tatendrang.de

darüber, welches Unternehmen sich für euer Projekt interessiert.

Dies hilft uns, Doppelanfragen zu vermeiden und einen reibungslosen
Ablauf sicherzustellen.

3. Matching-Prozess

Falls mehrere Unternehmen Interesse an eurem Projekt haben,
entscheidet selbst, mit wem ihr das Projekt umsetzen wollt. Da sich
Unternehmen auch bei mehreren Projekten bewerben dürfen, solltet
ihr eure Wahl schnell treffen. Je früher ihr euer favorisiertes
Unternehmen kontaktiert und die Zusammenarbeit bestätigt, desto
wahrscheinlicher kommt es zum erfolgreichen Matching!

4. Abstimmung mit dem Unternehmen

Gebt uns bis zum 15. Mai 2025 Bescheid, ob und welches Match
zustande gekommen ist. Falls bis dahin kein Unternehmen gefunden

wurde, startet eine zweite Matching-Runde, die am 15. Juni 2025 endet. Hier helfen wir euch, einen passenden Partner zu finden.

Tipps zur Abstimmung mit dem Unternehmen

Sobald sich ein Unternehmen gemeldet hat:

- Kontaktiert die Ansprechperson zeitnah.
- Klärt gemeinsam die Rahmenbedingungen (Ort, Uhrzeit, Anzahl der Teilnehmenden, benötigte Materialien etc.).
- Haltet alle Absprachen schriftlich fest, um Missverständnisse zu vermeiden.
- Informiert uns über eventuelle Änderungen oder Probleme.

Die erste Matching-Runde endet am **15. Mai 2025**. Falls Projekte oder Unternehmen noch offen sind, startet eine zweite Matching-Runde.

Bei Fragen oder Unklarheiten stehen wir euch jederzeit zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Euer Tatendrang-Team

11. Vorankündigungen Mai 2025

- Vernissage in Asseln am 04.05.2025
- Erdbeerfest in Husen am 18.05.2025
- Maifest in Asseln am 24.05.2025

Unser befreundeter Vereins, der Chor Voice Unit sucht eine neue Chorleitung. Vielleicht kennt ja Jemand Jemanden, der Jemanden kennt ;-)



Neue Chorleitung gesucht für gemischten Chor aus dem Dortmunder Osten!

Wir, der gemischte Chor VoiceUnit e.V. suchen eine neue Chorleitung.

Zur Zeit sind wir 35 aktive Sänger (wenige) und Sängerinnen (viele) von 30 – 75 Jahren mit viel Freude am gemeinschaftlichen Singen.

Unser Repertoire besteht aus Rock, Pop und Musical.

Bei Interesse schaut euch unsere Homepage www.voiceunit.net an. Geprobt wird immer am Dienstag von 19.30 – 21.30 Uhr in Dortmund-Warnel.

Interesse geweckt? Dann meldet euch unter voiceunit@web.de und gebt eure Telefonnummer an. Wir rufen euch gerne zurück.



12.

13. Infos rund um Newsletter und Mitgliedschaft bei der AWO Asseln-Husen/Kurl

Besuchen Sie uns auf unserer HOMEPAGE oder bei Facebook

Alle Infos rund um unseren Ortsverein inklusiv Kontaktdaten, Programmangeboten und

Impressionen von Veranstaltungen findet man im **Internet** unter

<http://www.awo-asseln.de>

Werden auch SIE Mitglied der AWO

z.B. im Ortsverein Dortmund-Asseln/Husen/Kurl!

Antragsformular **hier** ausdrucken, ausfüllen und per Post oder eingescannt per E-Mail senden an

AWO Ortsverein Asseln/Husen/Kurl

Flegelstr. 42

44319 Dortmund

E-Mail: awo-asseln@dokom.net

Mit dem Mindestbeitrag von 3,00 €/Monat unterstützen Sie die soziale Arbeit vor Ort!

Der AWO-Newsletter HERZBLATT-ONLINE

für die über 1.000 Abonnenten informiert mit aktuellen Nachrichten aus der Arbeiterwohlfahrt (AWO), dem kommunalen Bereich, den Vereinen, Kultur, (Sozial-)Politik und Gesellschaft.

Termine oder sonstige Textbeiträge, Linkhinweise aber auch konstruktive Kritik (oder auch Lob...) sind herzlich willkommen. Redaktionsfremde Artikel müssen nicht der Meinung des Redaktionsteams entsprechen.

Erscheinungsweise:

Der Newsletter HERZBLATT-ONLINE erscheint im Regelfall immer wöchentlich montags (bzw. dienstags nach einem Feiertag). Redaktionsschluss ist immer der Sonntag vor dem Erscheinungsdatum, 17.00 Uhr.

Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernimmt die Redaktion keine Haftung für die Inhalte redaktionsfremder Beiträge und externer Links. Für den Inhalt redaktionsfremder Beiträge und extern verlinkter Seiten sind ausschließlich deren Verfasser bzw. Betreiber verantwortlich.

Datenschutz:

Bitte beachten Sie die über folgenden Link erreichbaren Hinweise zum Datenschutz:

http://www.awo-asseln.de/Datenschutzerklaerung_awo-asseln_de.pdf

Anfragen und Hinweise sowie eigene Beiträge für das HERZBLATT-ONLINE sendet bitte an

awo-asseln@dokom.net

Mit freundschaftlichen Grüßen
Redaktion von HERZBLATT - ONLINE
V.i.S.d.P.:
AWO-OV DO-Asseln/Husen/Kurl
Flegelstr. 42
44319 Dortmund

[E-Mail im Browser anzeigen](#)

Sie erhalten diese E-Mail aufgrund Ihrer Beziehung mit Arbeiterwohlfahrt Ortsverein DO-Asseln/Husen/Kurl. Bitte [bestätigen](#) Sie Ihr Interesse, weiterhin E-Mails von uns zu erhalten. Wenn Sie keine E-Mails mehr erhalten möchten, können Sie diese [hier abbestellen](#).

Flegelstr. 42, Dortmund, Deutschland, 44319

[Abmeldung](#)

--
--

Mit freundschaftlichem Gruß

AWO - Ortsverein Dortmund Asseln/Husen/Kurl
Flegelstr. 42
44319 Dortmund

Tel.: 0231 - 27574